

Gewerbe- und Handelsverein Ehningen e.V.

Information zur Verarbeitung Ihrer Mitgliederdaten

Hiermit informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch den Gewerbe- und Handelsverein Ehningen e.V. und die Ihnen nach dem Datenschutzrecht zustehenden Rechte.

Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und wer ist Datenschutzbeauftragter?

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung ist

Gewerbe- und Handelsverein Ehningen e.V.
1. Vorsitzende Hannelore Röhm
Schmale Gasse 9
71139 Ehningen
Telefon 07034 / 8756
E-Mail-Adresse: info@ghv-ehningen.de

Aufgrund der begrenzten Anzahl von Personen, die personenbezogene Daten verarbeiten, ist die Benennung eines **Datenschutzbeauftragten** für unseren Verein nicht erforderlich. Der Vorstand des Vereins sieht den Schutz Ihrer Daten als eine wesentliche Aufgabe an und ist bestrebt, alles Erforderliche zu unternehmen, um den Schutz Ihrer Daten zu gewährleisten.

Welche Datenkategorien nutzen wir und woher stammen diese?

Zu den verarbeiteten Kategorien personenbezogener Daten gehören insbesondere Ihre Stammdaten (wie Vorname, Nachname, Namenszusätze), Kontaktdaten (etwa private Anschrift, (Mobil-)Telefonnummer, E-Mail-Adresse), die bei der Nutzung der IT-Systeme anfallenden Protokolldaten sowie weitere Daten aus der Vereinszugehörigkeit (z.B. Eintrittsdatum, Austrittsdatum, Bankverbindung usw. Hierunter können auch besondere Kategorien personenbezogener Daten wie Gesundheitsdaten (z.B. Brille auf Fotos) fallen.

Ihre personenbezogenen Daten werden in aller Regel direkt bei Ihnen über den Antrag zur Mitgliedschaft oder während der Mitgliedschaft erhoben. In bestimmten Konstellationen können aufgrund gesetzlicher Vorschriften Ihre personenbezogenen Daten auch aus anderen Quellen erhoben werden.

Für welche Zwecke und auf welcher Rechtsgrundlage werden Daten verarbeitet?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der Bestimmungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO), des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) sowie aller weiteren maßgeblichen Gesetze.

In erster Linie dient die Datenverarbeitung der Begründung, Durchführung und Beendigung der Mitgliedschaft im Verein.

Die vorrangige Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. DS-GVO i. V. m. § 24 BDSG. Daneben können ggf. Ihre gesonderten Einwilligungen gem. Art. 6 Abs. 1 a), 7 DS-GVO i. V. m. § 51

BDSG (z. B. bei Bildaufnahmen) als datenschutzrechtliche Erlaubnisvorschrift herangezogen werden.

Soweit erforderlich verarbeiten wir Ihre Daten zudem auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO, um berechnigte Interessen von uns oder von Dritten (z. B. Behörden) zu wahren. Dies gilt insbesondere bei der Aufklärung von Straftaten (Rechtsgrundlage § 26 Abs. 1 S. 2 BDSG), der internen Kommunikation und sonstiger Verwaltungszwecke.

Daneben kann die Verarbeitung besonderer Kategorien personenbezogener Daten auf einer Einwilligung gemäß § 22 BDSG, § 24 oder § 26 BDSG beruhen.

Sollten wir Ihre personenbezogenen Daten für einen oben nicht genannten Zweck verarbeiten wollen, werden wir Sie zuvor darüber informieren.

Wer bekommt Ihre Daten?

Innerhalb unseres Vereins erhalten nur die Personen und Stellen Ihre personenbezogenen Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen.

Daneben bedienen wir uns zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten zum Teil unterschiedlicher Dienstleister. Eine Auflistung der von uns eingesetzten Auftragnehmer und Dienstleister, zu denen nicht nur vorübergehende Geschäftsbeziehungen bestehen, liegt beim Vorstand des Vereins zur Einsicht bereit.

Darüber hinaus können wir Ihre personenbezogenen Daten an weitere Empfänger außerhalb des Vereins übermitteln, soweit dies zur Erfüllung der satzungsgemäßen, vertraglichen und gesetzlichen Pflichten erforderlich ist. Dies können z. B. sein:

- Behörden (z. B. Finanzbehörden, Gerichte)
- Gemeinde Ehningen (Gewerbeverzeichnis, homepage u.a.)
- Schulsozialarbeit (z.B. für fit-for-job, Schülerpraktika, Azubi-Speed-Dating usw.)
- BDS Bund der Selbständigen Baden-Württemberg e.V.
- Bank des Vereins und des Vereinsmitglieds (z.B. SEPA-Lastschriftmandate)
- Druckereien (z.B. für Erstellung von Werbeunterlagen)
- Auftragsverarbeiter

Welche Datenschutzrechte können Sie als Betroffener geltend machen?

Sie können unter der o.g. Adresse **Auskunft** über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten verlangen. Darüber hinaus können Sie unter bestimmten Voraussetzungen die **Berichtigung** oder die **Löschung** Ihrer Daten verlangen. Ihnen kann weiterhin ein **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung** Ihrer Daten sowie ein **Recht auf Herausgabe der von Ihnen bereitgestellten Daten** in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zustehen.

Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, einer Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu Zwecken der Direktwerbung ohne Angabe von Gründen zu widersprechen. Verarbeiten wir Ihre Daten zur Wahrung berechtigter Interessen, können Sie dieser Verarbeitung aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, widersprechen. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können

zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Wo können Sie sich beschweren?

Sie haben die Möglichkeit, sich mit einer Beschwerde an den oben genannten Datenschutzbeauftragten oder an eine Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden. Die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit

Hausanschrift:

Königstrasse 10 a
70173 Stuttgart

Postanschrift:

Postfach 10 29 32
70025 Stuttgart
Tel.: 0711/615541-0
FAX: 0711/615541-15
E-Mail: poststelle@lfdi.bwl.de

Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten, sobald sie für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Nach Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses werden Ihre personenbezogenen Daten gespeichert, solange wir dazu gesetzlich verpflichtet sind. Dies ergibt sich regelmäßig durch rechtliche Nachweis- und Aufbewahrungspflichten, die unter anderem im Handelsgesetzbuch und der Abgabenordnung geregelt sind. Die Speicherfristen betragen danach bis zu zehn Jahre. Außerdem kann es vorkommen, dass personenbezogene Daten für die Zeit aufbewahrt werden, in der Ansprüche gegen uns geltend gemacht werden können (gesetzliche Verjährungsfrist von drei oder bis zu dreißig Jahren).

Sind Sie verpflichtet, Ihre Daten bereitzustellen?

Im Rahmen Ihrer Mitgliedschaft müssen Sie diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Begründung, Durchführung und Beendigung der Mitgliedschaft und der Erfüllung der damit verbundenen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir nicht in der Lage sein, die Mitgliedschaft mit Ihnen durchzuführen.
